Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. . 30 Pf. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf. " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einrockungsgebühr: Die vierspaltige Petit-ceile oder deren Ranm 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Sabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

ME 100.

Mittwoch den 11. April

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartiergeber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9, Die Redaction. anzuzeigen.

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn A. Michaelis.

- U-0 50 - U-

Nachmittags 4 Uhr.

2.	Ouverture zu "Die Regimentstochter"	9	Donizetti.
	Cantique de Noël		
	Frohsinn, Polka		
	II. Finale aus "Don Juan"		
	Ouverture zu "Alphons und Estrella"		
	Die Werber, Walzer		

8. Russische Blümchen, Potpourri . . . W. Schubert.

Rundschau: Kgl. Schless. Curhaus & Colonnadan. Cur-Anlagor. Kechbrunnen. Museum. Kunst-Ausstallung. Kunstversin.

Synagoga. Kath, Kirche. Evang, Kirche. Bergkirche Engl. Kircha. Pelais Pauline

Hygina-Gruppo Schiller-, Waterloo- & Kringer-Sc. St. Griochische

Capelle. Meroberg-Fernsight. Platte. Wartthurm. Ruine

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu "Peter Schmoll" Weber. 2. Rondo a capriccio (Die Wuth über den verlorenen Groschen, ausgetobt in einer Caprice) Beethoven. 3. Kunstlerleben, Walzer Joh. Strauss. 4. Angelus, 3. Satz aus der Suite "Scènes pittoresques* 6. Traumerei aus "Kinderscepen". . . . Schumann.

7. La belle Amazone, Characterstück . . . Löschhorn. S. Fackeltanz aus "Rübezahl" Flotow.

Feuilleton.

Eine Verspätung im Theater. Aus Dresden wird folgender Zwischenfall berichtet:
Vor einigen Tagen waren der König und die Königin nach der Oper "Carmen" gezwungen,
noch etwas im Theater zu verweißen, da wahrscheinlich der Wagen noch nicht da war.
Der König liess indess diese unfreiwillige Verzögerung nicht unbenützt, denn auf seinen
speciellen Befehl musste sofort der eiserne Vorhang probeweise herabgelassen werden; da
dies gut verlief, nahm Se. Majestät auch Gelegenheit, seine volle Zufriedenheit über dieses
neueste Theatermöbel auszusprechen. Dabei passirte noch ein komisches Intermezzo, indem ein Logenschliesser, welcher keine Ahnung hatte, dass Se. Majestät noch in der Loge
weilte, die zum Bedecken der Sitze und Brüstungen verwendeten Teppiche von oben herab
in die Loge warf, nicht obne hierbei den König selbst damit zu bombadiren. Se. Majestät
nahm den unbeabsichtigten Zwischenfall mit der ihm eigenen Leutseligkeit hin und lachte
herzlich über das unschuldige Attentat.

Meuchelmord aus Rache. Aus Trien t wird geschrieben: Der Bacharoccalle

Meuchelmord aus Rache. Aus Trient wird geschrieben: Der Bäckergeselle Quirino Tenuti fühlte sich dadurch gekränkt und zurückgesetzt, dass er, weil er noch jung und arbeitsfählg, jedoch arbeitsschen, vom Armenvater des Bezirkes nicht in die Liste jener Armen aufgenommen wurde, welche bei der Mehlvertheilung an die Ueberschwemmten von Seite der Gesellschaft des Rothen Kreuzes bedacht werden sollten. Er erwartete am vorigen Sonntag den Armenvater, Herrn Lorenz Demozzi, um zehn Uhr Früh beim Ausgange der Kirche Santa Marin Maggiore und begleitete ihn, indem er ihm Früh beim Ausgange der Kirche Santa Maria Maggiore und begleitete ihn, indem er ihm seine Beschwerde vortrug, in seinen Laden. Dort angelangt, dräugte er sich noch näher an Herrn Demozzi und versetzte ihm mit einem verborgen gehaltenen Stilet schneil hinter einander einige Stiche in den Rücken; glücklicherweise hatte aber der Attentäter in der Eile beim Herausziehen des Stilets auch die Scheide hervorgezogen, die am Stilet stecken blieb und daber die Stösse wirkungslos machte. Herr Demozzi, in der Meinung, Tenuti habe ihn mit der Faust in den Rücken geschlagen, fragte ihn barsch, ob er ihn denn prügein wolle; in demselben Momente bemerkte er aber beim Umwenden, dass der Mörder, seinen Irrthum bemerkend, das Stilet von der Scheide befreite und zu einem Stiche gegen den Unterleib Demozzi's ausholte. Demozzi hatte noch so viel Geistesgegenwart, sich einwarts zu beugen; der Stahl drang durch den Ueberrock und die unteren Kleidungstücke, pralite jedoch an der Messingschnalle, die den Leibriemen zusammenhielt, ab. Der Leibriemen wurde zwar beschädigt, Herr Demozzi blieb aber glücklicherweise ganz unversehrt. Der Attentäter, der gut getroffen zu haben glaubte, ergriff mit hochge-

schwungener Waffe die Flucht, lief durch mehrere Gasschen und schlüpfte unbemerkt vor den wenigen Verfolgern in eine Kneipe, wo ihn aber die sogleich avisirte Polizei schon nach wenigen Stunden aufstöberte und festnahm. Da Tenuti vor einiger Zeit bei Herrn Demozzi bedienstet und von diesem wegen wiederholten Unredlichkeiten entlassen wurde, so scheint dieser versuchte Meuchelmord mehr der Akt einer wohlüberlegten Rache und die Beschwerde wegen Nichtaufnahme in die Armenliste nur ein Vorwand gewesen zu sein. Bezeichnend für die That ist der Ausspruch des fliehenden Attentäters, der als er mit hochgeschwungenem Stilet sich flüchtete, aunrief: "Er ist todt, und wenn er es nicht ist, so muss er durch diese Waffe sterben!" Das Stilet, das der neuchler auf der Flucht wegwarf, konnte nicht gefunden werden, denn nur die Scheide und der Hut des Rachsüchtigen blieben auf dem Platze zurück.

Süchtigen blieben auf dem Platze zurück.

Friedrich von Flotow's musikalischer Nachlass u. A. besteht aus folgenden Werken: "Sakuntala", grosse Oper, ganz vollendet, in Auftrag von Ricordi in Mailand componirt auch mit deutscher Uebersetzung aus dem Italienischen. "Die Musikanten". Die Handlung spielt zur Zeit der Anwesenheit Mozart's in Mannheim, grösstentheils instrumentirt. — "Der Blumen Rache", mit Saitenquartett und Piano begleitet, Melodram. — Zwei Klavierooneerte aus früherer Zeit. — Dieselben in vierhändigem Arrangement. — Acht Sonaten für vier Hände. — Ein Concertstück für Klavier. — Bolero für Sopran, letzte Composition. — Eine Sammlung von sechzehn Liedern und vielen anderen Compositionen aus älterer und neuerer Zeit.

Geschäfts-Geheimniss. Riehter: "Wie war es Ihnen nur möglich, die grosse eiserne Kasse wegzutragen?" — Angeklagter: "Wenn ich's Ihnen auch sag', Herr Richter, Sie bringen's doch nicht fertig!"

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wlesbaden,	Barometer	Thermometer	Relative
	(Millimeter)	(Celsius)	Feuchtigkeit
9. April 10 Uhr Abends	758,4.	+ 7,0.	65 °/ ₀
10. * 8 " Morgens	756,1,	+ 5.0.	88 "
2 " Mittags	755.8.	+ 10,2	54 "

Allgemeines vom 10. April. Gestern Mittag wolkenlos, mässiger Südost; gegen Abend verschleiert; Nachts theilweise klar; heute Morgen etwas Regen, bedeckt; aufgehellt, lebhafter Nordwest.

Goars-n. Fam., Bedien., Müller,

rg, Frl.

Weindelbergr. Kfm.,

ffinchen. , Fürth. Trendeleral der

Hr. Hof-Ir. Kfm.,

ı Gräfin, Birstadt.

tier, Hr.

Rechts-

n.

sstrasse).

ien Theaters.

e Preise. tage, d'Alleof. 4171

ele. ent.)

er. on Oscar

ich statt:

6 Uhr.

Angekommene Fremde.

A STATE OF THE PERSON AS A STATE OF THE PERSON

Wiesbaden, 10. April 1888.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Astler: Lobbenberg, Hr. Kfm., Cöln. Hanauer, Hr. Kfm., Frankfurt. May, Hr. Kfm., Paris. Baer, Hr. Kfm., Frankfurt. Diemar, Hr. Kfm., Frankfurt. Weinberg, Hr. Kfm., Crefeld. Wiegand, Hr. Kfm., Annaberg. v. Schmiedeberg, Hr. Officier, Breslau. Bölling, Hr. m. Fr., Cöln. Schmitz, Hr. Kfm., Cöln. Altenberg, Hr. Kfm., Berlin. Lemmle, Hr. Kfm., Paris.

Beress Zimmermann, Hr. Beamter, Düsseldorf.

Block: v. Knobloch, Hr. Major a. D., Neuguth. Friedheim, Hr., Berlin. Zecei Bücke: Münch, Hr., Oberscheld. Ehrenbreitstein. Oster, Hr., Ehrenbreitstein. Kurth, Hr., Cassel. Hartmann, Hr.,

Cöinischer Hof: Immhoff, Hr. Kfm., Cöln.

v. Lücken, Hr. Rittmeister, Berlin. Hotel Dasch : Hidrich, Hr. Kfm., Metz. Fingel: v. Konavski, Hr. Graf, London. Illing, Hr. Apotheker, Dresden.

Einfrorm: Delbaes, Hr. Kfm., London. Weiss, Hr. Kfm., Mannheim. Lindgens, Hr. Kfm., Jüchen. Demmer, Hr. Kfm., Assmannshausen. Königsberger, Hr. Kfm., Diez. Birlenbach, Fr., Diez. Himmelreich, Fr., Soden. Breusing, Hr. Kfm., Dieringhausen. Simon, Hr. Kfm., Weilburg.

Einenbahm-Motel: Peters, Hr. Kfm., Frankenthal. Graf, Hr., Lübeck. Beck, Fr. Rent., Würzburg. Kaiser, Hr. Dr., Marburg.

Vier Jahrenzeiten: Singendone, Fr. m. Tochter, Holland. Edel, Hr. Dr. m. Fr.,

Goldene Mette: Ziegler, Fri., Wassertrillingen. Correspondent Nerothest: Reinberger, Fr., Bunzlau.

Rehfeld, Hr. m. Fr., Nassauer Hof: Rettig, Hr. Generalconsul, Stockholm. Lichtenberger, Hr., Speyer. Frohwein, Hr. m. Fr., Magdeburg.

Nonemenhof: Bocke, Hr. Kím., Petersburg. George, Hr. Kím., Paris, Heinemann, Hr. Kím., Berlin. Engländer, Hr. Kím., Stuttgart. Huber, Hr. Kím., Diez. Wahle, Hr. Kím., Mannheim. Unverzagt, Hr. Kím., Riedenkopf. Meineke, Fr. m. Fam., Oberlahnstein. Köhler, Hr. Kím., Cassel. Zimmermann, Hr. Kím., Mülheim. Heise, Hr. Reg.-Feldmesser, Mohrungen. Schwachheim, Hr. Director, Nanheim.

Rinein-Wotel: Schazhib, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., London. Wa Kim. Danzig. Procler, Hr. m. Fr., London. Eggers, Hr., Hannover.

Rose: Bucher, Hr. Geb. Leg.-Rath, Berlin. Ponsonby, Hr. Rent. m. Fr., England. Watson, Hr. Stud., Heidelberg.

Weisses Moss: Heitemeyer, Hr. Pfarrer, Oesdorf.

Trescrices-Effoldel: Bromer, Hr. Kfm., Marburg. Briel, Hr. Kfm., Marburg. Broeg, Hr. Kfm., Marburg. Broeg, Hr. Stadtbaumeister, Marburg.

Hotel Victoria: Figu, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Haarlem. Wawrzyniak, Hr.,

Armen-Augenheilenstell: Stein, Heinrich, Erbenheim. Trunk, Adam, Rauenthal. Braun, Catharine, Huntbeim. Uebelacker, Marie, Homburg. Schmitt, Anna, Būdesheim. Kaiser, Johann, Lollschied. Holzhäuser, Jacob, Sobernheim. Dillenberger, Magdalene, Bornig. Ober, Carl, Catzenellnbogen. Schumacher, Johannette, Allendorf. Dörrhöfer, Jacob, Weilbach.

#20 #Privathimsers: von Wedel, Frau Gräfin m. Kinder u. Bed., Ungarn, Parkstrasse 15. van Pabst, Frau m. Tochter, Utrecht, Wilhelmstrasse 36. Kronheimer, Hr. m. Fr., Hamburg, Wilhelmstr. 36.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden. Philippy Ibill.

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit Französische Küche

Vorzügliche Weine

desgleichen Café, Thee und Chocolade Diners du jour à Mk. 4. 50.

Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4, 50 an aufwärts.

Ausserdem Biersalon mit hellem Erlanger Exportbler von Franz Erich in Erlangen und

Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhans in Pilsen.

Hôtel du Parc.

Table d'hôte 1 Uhr.

Bazar für Herren-Artikel.

Grosses Lager sämmtlicher Herren-Artikel

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.

Specialität: Englische Artikel für Herren.

Wiesbaden

Rosenthal & David gegenüber dem Hôtel zum Adler.

1881^{cr} importirte Havana-Cigarren

in grösster Auswahl und vorzüglichster Qualität

empfiehlt preiswürdig 4123

Französische

Russische

August Engel, Hoflieferant, Taunusstrasse 4.



Gebrüder Wollweber

Langgasse 32 — Wiesbaden — Hotel Auler empfehlen ihr Magazin für Haus- & Küchengerlithe. Complette Kucheneinrichtungen von M. 90 an. - Ferner bringen unser grosses Lager in Bronce- & Alfenidé-Waaren (Lampen) empfehlende Erinnerung. -Preiscourante gratis.

Grosse Auswahl. Garantie. Feste Preise.

Echte Havana- & Manila-Bremer- & Hamburger-Amerikanische

Cigarren, Cigaretten & Tabake

Türkische empfichlt in den feinsten Qualitäten bei grösster Auswahl

J. C. Rolle, Ecke der Wilhelm- und Burgstrasse. Filiale: Langgasse 31.

4172

KRAGEN MANSCHETTEN

MAISON de BLANC - WHITE GOODS

BADE-MANTEL

FERTIGE WASCHE

Ann Haasenst

No.

Für

Fre

1. 2.

8.

4.

5.

6.

7.

nach

Aller rumäi

auf Sch

von Ho

dieser !

Besuch

redigirte

welche is

denselber

Grabe of Kindheit

in einem Rine Fra Kind erh die Freit

nicht ge jüngste getauft

sonst ha nicht ein

lassen, a neben ei

Wege de sich, da Andere

U

geber, wi

anzuzeige

Badhaus zum Cölnischen Hof, KLEINE Burgstrasse 6.

HEMDEN nach MAASS.

HEMDEN

Ausstattungen. Grosses

TISCHZEUG - LAGER.

ELEGANTE KINDER-KLEIDER



Gummi- & Gutta-Percha-Waaren-Fabrik Wiesbaden, Ecke der Langgasse u. Schützenhofstrasse,

empfehlen

Gummi - Spielwaaren, Frisir- und Aufsteck - Kämme, Hosenträger, Reise - Necessaires. Tischdecken, Matten, Läufer &c.

Gummi-Regenröcke, Schuhe, Pelz-Stiefel,

Chirurgische Gummi - Waaren, Geruchlose wasserdichte Betunteringen,
Strümpfe, Knie- & Versenstücke, Gummi - Schürzen für Damen & Kinder,
Luft-, Rücken-, Sitz- & Wasserkissen, Guttapercha - Papier, Badewannen,
Luft-hautel, Urinale, Spritzen. Artikel zur Krankenpflege, grösste Auswahl.

Grosses Lager in echten Jet-Schmucksnehen, sowohl engl. als franz. Engl. Wachstuch-Läufer & Vorlagen; Amerik, Ledertuche für Möbel &c.

Stollwerck'sche Chocoladen.

Niederlages in allen Städten Deutschlands, Nur beste Rohmaterialien werden verarbeitet. 3897

in ärztlicher Bericht

fiber befonders empfehlens-Arante, welche fich por Gelbaus. gaben für unnütze Mixturen fchilpen wollen, gratis u. franco verfandt won Rich. ter o Berlags-Anfialt in Leinzig, Man gebe feineAbreffe geft, per Boftfarte an.

Nicolasstrasse 27, Bel-Etage, elegant möblirte Zimmer mit Pension.

Rheinstr. 21. Bel-Etage. elegant möblirte Zimmer zu verm. 4183 Maison meublée, Pension, Röderallee 12.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 11. April 1883. 75. Vorstellung. (122. Vorstellung im Abonnement.)

Der fliegende Holländer.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Regie: Herr Rathmann. Mary . . Frl. Kuhne. vom Stadt-Theater in Maing, als Gast-

Tageskalender.

Mittwoch den 11. April 1883.

Curhaus. 4 and 8 Uhr: Concert.

Synagoge, Michelsberg. Der Wochengottesdienst findet täglich statt: Morgens 63/4 Uhr und Abends 6 Uhr.

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. - Druck und Verlag von Carl Ritter.